

Helpup



3. April 2026
61. Jahrgang - Nr. 6

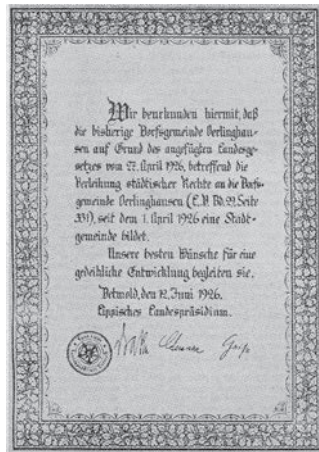
MITTEILUNGSBLATT FÜR HELPUP

Herausgeber: Verkehrs- und Verschönerungs-Verein Helpup e.V.

Programm mit vielen Aktionen zum Jubiläumsjahr

100 Jahre Stadtrechte

Oerlinghausen feiert ein besonderes Ereignis: 100 Jahre Stadtrechte. Am 21. April 1926 entschied der Landtag, dem Ort das Stadtrecht zu verleihen. Verkündet wurde das Gesetz wenige Tage später – rückwirkend zum 1. April durfte sich Oerlinghausen fortan Stadt nennen. Damals wurde die Nachricht mit 15 Böllerschüssen vom Tönsberg bekannt gemacht. Bürgermeister August Reuter eröffnete den Festakt im Juni 1926 mit einem gemeinsamen Frühstück – ein Moment, der vielen Bürgerinnen und Bürgern lange in Erinnerung geblieben ist.



Die Urkunde aus dem Jahr 1926.

Unter dem Motto „100 Jahre. 100 Geschichten. Eine Bergstadt“ lädt Oerlinghausen Marketing e. V. im Namen der Stadt Oerlinghausen alle Bürgerinnen und Bürger ein, sich aktiv im Jubiläumsjahr zu beteiligen. So werden alte Aufnahmen aus der Bergstadt gesucht. Besonders interessant sind Fotos von Straßen, Häusern, Festen oder Alltagsszenen, die auch die Entwicklung der Bergstadt sichtbar machen. Die Bilder können unter <https://oerlinghausen-marketing.de> hochgeladen werden. Gemeinsam mit dem Heimatverein werden ausgewählte Fotos in einem Kalender für das kommende Jahr veröffentlicht. Freuen dürfen sich alle Einsenderinnen und Einsender über attraktive Preise.

Am Samstag, 2. Mai, erzählt Manfred Kleß bei einer Stadtführung von früheren Zeiten und besonderen Orten in Oerlinghausen. Am Dienstag, 5. Mai, hält der Historiker Jürgen Hartmann einen Vortrag zum Thema „Oerlinghausen 1926: Ein selbstbewusstes Dorf wird (endlich) Stadt“. Die Veranstaltung im Bürgerhaus richtet der Heimatverein Oerlinghausen aus. Am Sonntag, 12. Juli, folgt ein Bürgerbrunch. Ähnlich wie zur Feier der Erlangung der Stadtrechte, lädt die Stadt nun 100 Jahre später am Sonntag, 12. Juli, zu einem Bürgerbrunch ein. Willkommen sind alle Bergstädterinnen und Bergstädter – ob mit Familie, mit Nachbarinnen oder Nachbarn, Kegelgruppen, Vereinen oder anderen Gemeinschaften. Die Tische (Bierzeltgarnituren) sind begrenzt und können ab Montag, 18. Mai, 10 Uhr für 80 Euro auf der

Spruch der Woche

„Wir sollten nicht nur leben, als ob wir morgen sterben, sondern auch, als ob wir noch hundert Jahre leben könnten.“

Marie von Ebner-Eschenbach, österreichische Schriftstellerin (1830 bis 1910)

Internetseite von Oerlinghausen Marketing gebucht werden. Der Erlös der Tische wird für ein Oerlinghauser Projekt gespendet.

Bürgermeister Peter Heepmann freut sich auf das Jubiläumsjahr. Der sagte: „Unsere Bergstadt lebt von Gemeinschaft. Das Jubiläumsjahr stärkt genau dieses Miteinander: Wir feiern gemeinsam und laden alle ein, sich aktiv einzubringen. Ich freue mich auf die vielfältigen Aktionen sowie auf die Geschichten, Bilder und besonderen Momente, die wir dabei sichtbar machen.“

Willkommen zum Osterfeuer

Nach 50 Jahren soll es kein Osterfeuer mehr in Helpup geben? Das darf doch nicht wahr sein! Diese Aussicht ließ Kamil Gorny, Vorsitzender des VVV, und Kalli Schmale von den Alten Herren der TuS Helpup keine Ruhe. Im Gespräch waren sie sich schnell einig: Dann müssen wir eben selbst etwas organisieren! Und sie fanden die Lösung in einem gleichwertigen Ersatz. Gemeinsam stellten sie ein Alternativangebot auf die Beine. Es wird also wieder ein Osterfeuer geben.

Am Ostersonntag, 5. April, sind alle eingeladen, zum Sportplatz zu kommen. Dort werden ab 18 Uhr auf dem Parkplatz mehrere Feuerschalen entzündet.

„Es soll ein schöner Abend für Familien mit Kindern, Nachbarn und Freunden werden“, sagte Kamil Gorny. Ein Caterer versorgt die Gäste mit warmen Speisen, an einem Stand sind Süßigkeiten erhältlich, frisch gezapftes Bier und andere Getränke werden aus dem Vereinsheim ausgeschenkt. Die Kinder können Stockbrot über dem offenen Feuer backen. Die beiden Organisatoren stellten fest: „Wir freuen uns, dass wir das Brauchtum des Osterfeuers in Helpup weiterhin mit Leben erfüllen können.“

Ein Hinweis: Da es kaum Parkplätze gibt, sollten die Besucher am besten zu Fuß oder mit dem Fahrrad kommen.



HEIZEL
OERLINGHAUSEN
HELPUP

- ARAL Tankstelle
- KFZ Werkstatt
- Raststätte

SIEKMANN+KOCH

Tel. 05202-4079

IHR TEAM AN DER B66 SEIT 1922

Althof Obst, Gemüse, Südfrüchte GbR

Jeden Di. von 7.00 - 13.00 Uhr u. Fr. von 7.00 - 13.00 Uhr,
Parkplatz „Alter Krug“, Bahnhofstr. 1

z.Zt. neue Ernte Kartoffeln aus Zypern
und frischer deutscher Spargel

Uwe Althof · 32791 Lage · Am Kreuzbusch 23

Drei medizinische Vorträge

Dienstag, 14. April, 18.30 bis 20 Uhr, „Leben mit Trauma – wenn belastende Erlebnisse das Leben verändern“, Referentin: Anita Helbing-Übelacker, Kreis Lippe

Donnerstag, 16. April, 16 bis 17.30 Uhr, „Morbus Parkinson“, Referentin: Carola Riesenberg, Klinikum Lippe

Dienstag 28. April, 17.30 bis 19.30 Uhr, „Schulterschmerzen“, ein Vortrag aus orthopädischer und physiotherapeutischer Sicht.

Alle Vorträge sind kostenfrei, um Anmeldung wird gebeten. Tel: 05231 627720, E-Mail: gesundheitszentrum-oerlinghausen@kreis-lippe.de
Veranstaltungsort: Gesundheitszentrum Oerlinghausen, Detmolder Str. 8.



Meine Apotheke

Ihre Apotheke vor Ort

Wir haben die App
und Sie die Vorteile

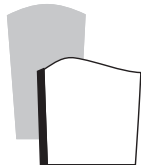
H. Kleinlanghorst
Bahnhofstr. 1a

Tel. (05202) 5475
Fax (05202) 3997

33813 Oerlinghausen - Helpup iberg.apotheke@t-online.de

BILDHAUEREI KUBINSKY

Inh. Peter Kubinsky · Betriebsleiter: Kai Hargesheimer



GRABMALE SEIT 1880

Pottenhauser Straße 34
32791 Lage/Lippe
Telefon (0 52 32) 26 85

Der (Graffiti-) Spruch der Woche

Arroganz ist die Kunst, auf seine eigene Dummheit stolz zu sein.

Osterhase besucht Wichtelhausen

„Wichtelhausen“, der kleine, private Figurenwald an der Detmolder Straße, hat sich zu einem wahren Anziehungspunkt für Familien entwickelt. Eine besondere Freude erwartet die Kinder am Ostersonntag, 5. April. Von 14 bis 16 Uhr sind sie eingeladen, zwischen den langohrigen Skulpturen nach versteckten Eiern zu suchen.

2024 hatte Martin Hanusch, Anwohner des Querriegels, mit den ersten Arbeiten im Wald der Familie Riedemann begonnen. „Als die Detmolder Straße saniert wurde, mussten einige Bäume gefällt werden“, berichtete er. Die übrig gebliebenen Stämme verwandelte er mit viel Phantasie und einer Kettensäge in eine niedliche Mini-Siedlung.

Im Laufe der Zeit kam immer wieder etwas Neues hinzu. Privatleute spendeten ein Insektenhotel und weitere Stämme, eine Nachbarin hängte einen roten Briefkasten auf. Darin wurde schon Post vorgefunden, die sofort eine Antwort erhielt. Als die Kinder meinten, er sollte doch auch Ostermotive herstellen, kamen etliche Mümmelmänner hinzu. Inzwischen tummelt sich in „Wichtelhausen“ schon eine ganze Hasenfamilie. „Die Leute sind begeistert“, sagte Hanusch. „Jeder Dritte möchte ein Exemplar haben, aber wir verkaufen nichts.“



Am Ostersonntag können Kinder in „Wichtelhausen“ nach Eiern suchen.

Bergstadt-Putz:

Es werden 100 Freiwillige gesucht!

Zum Bergstadt-Putz am Samstag, 18. April, verfolgt der Verkehrs- und Verschönerungsverein Helpup (VVV) ein ehrgeiziges Ziel: Zwischen 10 und 12 Uhr sollen mindestens 100 Personen teilnehmen! „Das ist unser symbolischer Beitrag zum Jubiläumsjahr“, nannte

Kamil Gorny, der Vorsitzende des VVV, als Grund. „Da Oerlinghausen vor 100 Jahren die Stadtrechte erhielt, möchten wir mit ebenso vielen Freiwilligen den Müll beseitigen.“ Mit der Aktion wird in allen Stadtteilen für einen respektvollen Umgang mit Umwelt und Natur geworben. Greifzangen, Mülltüten, Einmalhandschuhe und Warnwesten werden den Helferinnen und Helfern zur Verfügung gestellt. Startpunkt ist das „Kamener Kreuz“ (Goldstraße/Mackenbrucher Straße) vor dem Versicherungsbüro Gorny. Anschließend sind alle Aktiven zu einem Imbiss eingeladen. Außerdem erhalten alle Beteiligten an der Aktion Bergstadtputz als Dankeschön je eine Getränkemarke für das Dorffest. Ansprechpartner in Helpup ist Walter Knörrich (Tel. 0175 4331771, w.knoerrich@t-online.de).



APOTHEKEN GIBT'S NICHT ZUM
NULLTARIF!



WEIL ES UM
MENSCHEN GEHT.
DIE APOTHEKE.

APOTHEKEN- STERBEN STOPPEN!

Setzen Sie ein Zeichen und
unterschreiben Sie unsere Petition.

Dies ist eine politische Anzeige. Der Sponsor ist die AEDA – Bundesvereinigung Deutscher Apothekerverbände e.V. Die Anzeige steht im Zusammenhang mit einer von der Bundesregierung geplanten Apothekenreform. Alle Informationen zur Transparenzbekanntmachung finden Sie unter: <https://www.gesundheitschem.de/tpa/>



Spaziergang am Ostersonntag

Die Kirche am Bahnhof (KAB) lädt am Sonntag, 5. April, findet von 8 bis 10 Uhr zum gemeinsamen Oster Spaziergang ein. Treffpunkt ist der Berggasthof Tönsblick. Der Spaziergang wird von einem kleinen Programm begleitet. Angeboten werden belegte Brötchen, außerdem gibt es eine bunte Eiersuche für die Kinder. Ein kurzer Osterimpuls sowie Musik runden die Veranstaltung ab. Alle Interessenten sind herzlich eingeladen. Die Anmeldung kann über den QR-Code auf dem Plakat oder per E-Mail (lauraharder@kab-helpup.de) erfolgen. Vom 8. bis 12. April findet in der KAB die Kinderbibelwoche „Kinderstark“ statt. Sie richtet sich an Kinder der 1. bis 6. Klasse. Das Programm läuft täglich von 9 bis 12.30 Uhr und ist kostenlos. Für Eltern wird ein Elterncafé angeboten. Zum Abschluss gibt es am Sonntag von 11 bis 15 Uhr einen Familiengottesdienst mit Mittagessen. Außerdem sind eine Hüpfburg und Kinderschminken geplant. Die KAB freut sich über jedes Kind und eine gemeinsame „kinderstarke“ Woche.

Quiztime

Das zehnte „Cnaipen-Quiz“ im KNUP findet am Freitag, 10. April, statt. Ab 19 Uhr können Teams gebildet werden und um 19.30 Uhr startet das Quiz. Insgesamt acht Runden mit je sechs Fragen erwartet die Teilnehmenden. Auch ein Musik-Quiz, ein Bild-Quiz und eine Runde Schätzfragen werden wieder dazugehören. Das Quiz ist Teil der Veranstaltungsreihe des FRAUENNetzwerks Oerlinghausen. Daher wird verstärkt das Thema „Frau“ behandelt. Dem erfolgreichsten Team stiftet das KNUP eine Runde Getränke. Infos auf der Website www.knup.org des Soziokulturellen Zentrums Oerlinghausen.

Anmeldung der Festwagen



Entgegen der bisherigen Planung ist kein gemeinsamer Termin zur technischen Abnahme der Festwagen vorgesehen. Wichtig: Jede Gemeinschaft vereinbart eigenständig einen Termin für die Begutachtung. Somit ist also die individuelle Geheimhaltung bis zum Festumzug gewährleistet.

Anhänger ohne Betriebserlaubnis müssen dem Gutachter grundsätzlich vorgestellt werden. Das soll möglichst noch vor dem eigentlichen Bau geschehen. Wagen, die der Norm entsprechen und keine Personen befördern werden, müssen jedoch nicht abgenommen werden. Für Wagen, die der Norm entsprechen und Personen befördern, ist eine Freigabe erforderlich. Eine dringende Empfehlung Wagen, die in den Abmessungen nicht der Norm entsprechen und zum Beispiel eine Überbreite aufweisen, sollten nicht im Festumzug mitgeführt werden.

Die Abnahme erfolgt durch die DEKRA. Ansprechpartner ist Michael Groth (michael.groth@dekra.com, Tel. 0151 40670022). Die Festwagengemeinschaften müssen einreichen: 1. aussagekräftige Fotos des Fahrzeugs, einschließlich der (ungefähren) Außenabmessungen. 2. vorliegende Dokumente. 3. eine grobe technische Beschreibung sowie das Baujahr des Fahrzeugs. 4. bei Anhängern ob gebremst oder ungebremst. 5. Daten einer Kontaktperson

Die Kosten für die Begutachtung übernimmt der Verkehrs- und Verschönerungsverein Helpup. Eine Bitte: Bitte möglichst umgehend Kontakt aufnehmen, auch wenn die Aufbauten noch nicht fertig sein sollten. Wichtig ist, dass das Fahrzeug der Norm entspricht und die

KEINE CHANCE
FÜR EINBRECHER.



BECKMANN

FENSTERBAU

Fenster | Rollläden | Haustüren
Markisen | Insektenschutz | Garagentore
Wartung & Reparatur | Smart Home

Helpuper Straße 42
32791 Lage / Lippe
T 05232 975 960

www.beckmann-fensterbau.de

Kömmerling®
Fenster-Profi

AUSGEZEIGNETER
FENSTERFACHBETRIEB



DIE VOLLE POWER FÜR IHR AUTO

Werkstatt für alle(s)

Plöger GmbH

Bahnhofstraße 90
Oerlinghausen-Helpup
Tel. 0 52 02 91 50-0

- **Wartung und Reparatur**
- **Alle Marken und Modelle**
- **Mechanik und Elektronik**
- **Benzin- und Dieselfahrzeuge**

www.bosch-ploeger.de

ZUNDHOLZ
GARTENSERVICE GmbH

- ♣ **Sämtliche Baumarbeiten**
- ♣ **Gehölz- und Obstbaumschnitt**
- ♣ **Gartenbau & Gartengestaltung**
- ♣ **Insektenfreundliche/naturnahe Gärten**
- ♣ **Stubbenfräsen**
- ♣ **Häckseldienst**
- ♣ **Pflasterarbeiten**
- ♣ **Zaunbau**
- ♣ **Dauerpflege**

**Fachbetrieb
für
Baumarbeiten**

Matthias Brune

European Tree Worker
FLL zertf. Baumkontrolleur

33813 Oerlinghausen
T: 0 52 02 . 9 17 93 02
M: 0175 . 8 70 90 34

www.zundholz-gartenservice.de - info@zundholz-gartenservice.de

Technik – Reifen, Bremsen, und so weiter – funktionieren. Fahrzeuge, die keine Abnahme benötigen (s. o.), müssen von den Gemeinschaften selbst auf Funktionsfähigkeit überprüft werden.

Der Termin für die Anmeldung im VVV-Büro, Goldstraße 52, wurde verlängert: Die Meldung muss jetzt bis zum 17. April eingegangen sein. Danach ist keine Teilnahme mehr möglich. Bei der Anmeldung sind der Fahrzeugschein und die Betriebserlaubnis für alle teilnehmenden Fahrzeuge (Zugmaschine und Anhänger) vorzulegen. Ferner ist ein Nachweis für eine bestehende Haftpflichtversicherung erforderlich. In dieser Bescheinigung muss auch angegeben werden, ob es landwirtschaftliche Anhänger sind und ob Personen befördert werden. Für Wagen mit Personenbeförderung wird eine Startgebühr von 50 Euro erhoben, alle anderen Kosten 20 Euro.

Während des Umzugs wird auf Sicherheit viel Wert gelegt. Daher ist es erforderlich, dass die Fahrzeuge auf der rechten und auf der linken Seite von je zwei Personen begleitet werden. Kamil Gorny, Vorsitzender des VVV, sagte: „Es liegen schon etliche Anmeldungen vor, ich bin sicher, dass der Festumzug echt cool wird.“

Kunstturnen: starke Leistungen

In Ahaus fand der Westfalencup im Kunstturnen statt, bei dem gleichzeitig die Qualifikation für den Deutschland-Cup in der Leistungsklasse 1 (LK1) ausgetragen wurde. In einem insgesamt sehr starken Teilnehmerfeld präsentierten sich die Turnerinnen der TuS Helpup mit großem Einsatz und beachtlichen Leistungen.

In der Altersklasse 14 ging Malie Scheffler an den Start und überzeugte mit einem hervorragenden Wettkampf. Am Ende belegte sie einen ausgezeichneten 3. Platz. Besonders bemerkenswert: Mit lediglich 0,9 Punkten Rückstand auf Rang zwei verpasste sie die Qualifikation für den Deutschland-Cup nur denkbar knapp, da sich ausschließlich die beiden Erstplatzierten qualifizieren konnten.

In der Altersklasse 18 und älter traten Emmy Bökenbrink, Marie Kaiser, Greta Möller, Anatoli Oinopolidou, Sina Holtgrewe und Neele Kassen an. Auch hier war das Niveau der Konkurrenz sehr hoch. Die Helpuper Turnerinnen zeigten solide Übungen und konnten sich im Mittelfeld platzieren – sie erreichten Plätze zwischen Rang 19 und 26. Ein besonders bitterer Moment ereignete sich bereits beim Einturnen: Neele Kassen verletzte sich und musste den Wettkampf vorzeitig beenden. Die Diagnose bedeutet eine Trainingspause von etwa drei Monaten – ein großer Rückschlag für die Turnerin und das Team. Wir wünschen ihr an dieser Stelle gute Besserung!



Malie Scheffler erkämpfte sich mit einer hervorragenden Leistung den dritten Platz.

Trotz dieser schwierigen Situation und der starken Konkurrenz kann die Mannschaft insgesamt auf ihre Leistungen stolz sein. Der Westfalencup in Ahaus bot wertvolle Wettkampferfahrung und zeigte einmal mehr das hohe Niveau im westfälischen Kunstturnen.

Steinkühler-Preis

Der SPD-Stadtverband Oerlinghausen verleiht in diesem Jahr wieder den Horst-Steinkühler-Preis. Gewürdigt werden Menschen, Vereine und Institutionen, die sich um das Wohl der Stadt und der hier lebenden Menschen in besonderer Weise verdient gemacht haben. Dabei soll insbesondere das ehrenamtliche Engagement hervorgehoben werden. Hierzu können nun Vorschläge eingereicht werden. Die Auswahl der Preisträger und oder Preisträgerinnen erfolgt unabhängig von Nationalität, Glauben, politischer Gesinnung, des Alters und Geschlechtes. Ein (Wohn-)Sitz in Oerlinghausen ist nicht Voraussetzung. Ein Vorschlag kann bis zum 3. Mai eingereicht werden. Dieser Vorschlag sollte möglichst eine Begründung enthalten. Gern kann eine Laudatorin oder ein Laudator genannt werden.

Die Auswahl der Preisträgerin oder des Preisträgers wird im Sommer abgeschlossen sein. Die Preisverleihung findet im Herbst 2026 statt. Vorschläge können per E-Mail an hsp@spd-oerlinghausen.de eingereicht werden.

AFM: Hühner, Riesen und Trolle

Das Freilichtmuseum Oerlinghausen hat die Saison eröffnet. Am Ostersonntag den 5. April startet das vielfältige Programm mit Vorführungen zu steinzeitlicher Feuererzeugung. Am Ostermontag folgt ein weiteres Highlight: der Hühnertag. Auf neuartige Weise wird dabei eine Schau alter Haustierrassen mit Kulturgeschichte kombiniert. Hauptakteur ist der Rassegeflügelzuchtverein Blomberg. Neben Mitmachaktionen können Kinder vor dem Schaubrüter auf schlüpfende Küken warten. Aus Köln kommt das theaterpädagogische Projekt „Hühnermobil“.

Um 11 und um 13 Uhr wird das interaktive Ein-Personen Stück „Frühling auf dem Hühnerhof“ für die ganz Kleinen aufgeführt. Für Kaffee und Kuchen sorgt der Verein Glückspforten.

Ganz groß geht es am Freitag, 17. April, mit der Langen Museumsnacht weiter. Die Anlage wird in zauberhaftes Licht getaucht, am Feuer kann man Märchen zu Riesen und Trollen lauschen. Ein Vortrag mit dem Titel „Götter und Riesen – Eine Hassliebe unter Verwandten. Exkurs in die nordisch-germanische Mythologie“ liefert einen Eindruck zum frühgeschichtlichen Riesen-Image. Als Walking Acts treten auch leibhaftige Riesen und Trolle auf. Highlights der Veranstaltung sind die Shows der Bielefelder Feuerkunstgruppe „FeuerFlut“.

Auch ein Schmied zeigt sein Handwerk. Außerdem kann man wie in der Steinzeit Feuer machen und Fackeln bauen. Am neuen Kuppelbackofen wird Steinzeit-Brot gebacken und an Verkaufsständen werden handgemachte Produkte angeboten. Übrigens: Menschen von mehr als zwei Meter Länge haben freien Eintritt.

hilf
auf pflegedienst

Ambulanter Pflegedienst

... für Oerlinghausen
und Umgebung

Grundpflege z. B.:

- Unterstützung bei der Körperpflege
- Vorbereiten und reichen von Mahlzeiten

Behandlungspflege z. B.:

- Medikamenten/-lieferung/Service
- Wundversorgung
- Kompressionsstrümpfe anziehen oder Wickeln

Hauswirtschaftliche Leistungen:

- Hilfe im Haushalt/Wäsche/Einkäufen
- Betreuung/Gesellschaftsspiele/Spaziergänge

... und vieles mehr. **Sprechen Sie uns an!**

Gartenstr. 38 | 33813 Oerlinghausen-Helpup

Tel. 0 52 02 63 81 | Fax 0 52 02 9 77 95 75 | www.hilf-auf.de



*Wir pflegen -
Sie profitieren!*



Karaoke-Session

Am Freitag, 17. April, lädt das KNUP ab 19 Uhr zum nächsten Queer- & Allies-Treffen ein. Geplant ist ein Cnaipen-Abend mit Gesprächen, neuen Kontakten, entspanntem Beisammensein und einer Karaoke-Session bei warmen oder kalten Getränken. Alle, die ein Zeichen für Vielfalt, Respekt und Zusammenhalt setzen möchten, sind herzlich willkommen.

Klassenerhalt gesichert



Auf hohem Niveau spielen (hinten, von links) Nils Hartnack, Eckhard Kopp, Marvin Lammert, Simon Gries, Trainer Christian Welland sowie (vorn, von links) Dennis Siekaup, Maik Aderhold, Stephan Rüsenberg und Tobias Henke.

Der Relegationswettkampf um den Verbleib in der 2. Kegelbundesliga wurde in der Kegelhalle Neuss ausgetragen. Dort entwickelte sich zwischen den Kontrahenten KSC Beckingen 1 und SKC Greste-Lage 1 ein wahrer Kegelkrimi. Es wurden zwei Durchgänge zu je 120 Wurf gekegelt. Im 1. Block erreichten Nils Hartnack und Dennis Siekaup eine Führung des SKC von lediglich fünf Holz. Im zweiten Block bauten Eckhard Kopp und Stephan Rüsenberg das Plus auf 32 Holz aus. Im dritten Block brillierten Tobias Henke und Maik Aderhold, der Vorsprung des SKC betrug jetzt sogar 76 Holz. Nach der Halbzeit wurde es Ernst! Im vierten Block steigerten Nils Hartnack und Dennis Siekaup die Überlegenheit des Teams auf beruhigende 104 Holz. Im fünften Block vergrößerten „Mister zuverlässig“ Eckhard Kopp und Stephan Rüsenberg den Vorsprung auf 163 Holz, fast eine Vorentscheidung. Im alles entscheidenden sechsten Block überzeugten erneut Tobias Henke und Maik Aderhold. Der Endstand lautete 9.648:9.423 Holz. Somit ist die 1. Herrenmannschaft des SKC Greste-Lage auch in der neuen Saison in der 2. Sportkegelbundesliga vertreten.

Drei Bands spielen live

Drei Bands, drei Facetten des modernen Post-Punk: Am Samstag, 11. April, lädt das KNUP zu einem atmosphärischen Konzertabend zwischen Indie, Post-Punk und Rock. Mit dabei sind „Nachtkinder“ aus Nürnberg (Sieger von „local heroes“ Bayern 2025) mit ihrem „dunkelbunten“ Indie-Sound, die Bielefelder „Hear Me Out“ mit queerm Post-Punk und dichten Klanglandschaften sowie „The Moobies“ aus Bonn, die Indie-Rock und Crankwave verbinden. Einlass ist um 19.30 Uhr, Beginn um 20.30 Uhr. Eintritt: 10 bis 15 Euro. Tickets gibt es im Vorverkauf und an der Abendkasse. Infos: www.knup.org

Pflanzen tauschen

Am Samstag, 25. April, heißt es wieder „Kostenlos aber sicher nicht umsonst“. Von 10 bis 11.30 Uhr können Pflanzenfreunde und Gartenliebhaberinnen auf dem Parkplatz der Heinz-Sielmann-Schule, Weerthstraße 2, Pflanzen, Ableger, Samen und Tipps tauschen. Auch wer nur „nur mal so“ schauen oder einen Garten neu anlegen möchte, ist willkommen und kehrt erfahrungsgemäß reich beschenkt nach Hause zurück. Mitglieder des NABU halten Informationsmaterial bereit und geben ihr Wissen gern weiter. Ansprechpartnerinnen sind Angela Kornfeld (Tel. 05202 73142 und Elisabeth Schmelz (Tel. 05202 926410).

Qualität hat einen Namen:



RADzfatz

Zweiradservice und Verkauf

Lagesche Str. 100 · Oerlinghausen · Tel.: 05202-9179033
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 10 - 18 Uhr · Sa. 9 - 13 Uhr

SPITZER
GARTEN- & LANDSCHAFTSBAU
- SEIT 1995 -

IG SPITZERGARTEN FB SPITZER_GARTEN

IHR MEISTERBETRIEB FÜR:
Gartenplanung- und -gestaltung, Pool- und Teichbau,
Baumfällung, Pflege von Gärten und Grünanlagen,
Pflasterarbeit, Terrassen- und Zaunbau uvm.

Stettiner Straße 3 • 33813 Oerlinghausen
Tel. 05202.5279 • info@spitzer-garten.de • www.spitzer-garten.de

Info des CVJM

Jetzt im Frühjahr wird es keine Kleidersammlung des CVJM Helpup geben. Die nächste Sammlung wird voraussichtlich Anfang Oktober stattfinden.

Roter Grill zum Thema Parken

Die Helpuper SPD lädt wieder zum Roten Grill, um mit allen interessierten Bürgerinnen und Bürgern ins Gespräch zu kommen. Diesmal am Samstag, 25. April, ab 11 Uhr auf dem Spielplatz Oststraße. In jüngster Zeit wurde die Parkplatzsituation in den Straßen „Oststraße“, „Im Felde“ und „Im Stillen Winkel“ bemängelt. Die SPD möchte nun mit den Betroffenen ins Gespräch kommen, um sich ein genaueres Bild über die Situation zu machen. Als Vertreter der Verwaltung werden Bürgermeister Peter Heepmann und Sven Heitländer, Leiter des Fachbereichs Ordnung, dabei sein. Der Rote Grill bietet die Möglichkeit, sich bei Würstchen und Getränken auszutauschen, Meinung zu sagen und Verbesserungen zu unterschiedlichen Themen vorzuschlagen. Dies steht traditionell unter dem Motto „Wir haben die Würstchen und Sie geben Ihren Senf dazu“, so die SPD aus Helpup.

Stadt würdigt das Ehrenamt

Am 28. August 2025 hat der Rat der Stadt Oerlinghausen beschlossen, einen „Heimat-Preis“ zu vergeben. „Damit wollen wir die Kraft des Ehrenamts sichtbar machen und das phantastische Engagement der Oerlinghauser Bürgerinnen und Bürger würdigen“, sagte Bürgermeister Peter Heepmann. Um die Auszeichnung können sich bis zum 31. Juli 2026 Vereine, Institutionen, Gruppen oder Einzelpersonen bewerben. Weitere Info unter www.oerlinghausen.de Rubrik Ehrenamt. Der „Heimat-Preis“ ist eine Initiative der Landesregierung, die auch die Preisgelder übernimmt. „Ich freue mich, dass Oerlinghausen sich erfolgreich für den ‚Heimat-Preis‘ beworben hat“, sagte die zuständige Ministerin Ina Scharrenbach. „Für ‚Heimat‘ gibt es keinen allgemeingültigen Begriff. Bei ‚Heimat‘ geht es um das Verbindende, um die Gemeinschaft und den Zusammenhalt. Nur eine Politik, die wertschätzt, was Menschen jeden Tag in unserem Land im Großen und vielmehr im Kleinen leisten, wird dazu beitragen, dass Heimat bewahrt und gleichzeitig für die Zukunft gestaltet werden kann.“

Redaktions- und Anzeigenschluss für die nächste Ausgabe ist am Fr. 10.4.2026

Ihr Schwerpunkt-Fachhändler für

Miele + **SIEMENS**

ELEKTROHAUS

BECKER

- inkl. Aufstellung und Inbetriebnahme
- Entsorgung des Altgerätes

www.hausgeraete-oerlinghausen.de

☎ 05202 - 4057

Jahnstr. 8 | 33813 Oerlinghausen-Helpup | E-Mail: beckerelektrotechnik@t-online.de

leocom Ihr IT-Partner!

Dirk Czychun
Schötmarshöhe Straße 10
33818 Leopoldshöhe

☎ 0 52 08 / 95 80 84

✉ info@leocom.net

leocom.net

🚚 kostenfreie Lieferung*
* 33813 & 33818



Eine endgültige Entscheidung

Nikolaos Petkidis hat sich entschieden. Der Wirt, den alle Gäste nur Niko nennen, wird das Restaurant Mykonos/Gasthaus Waldhecker abgeben. „Eigentlich höre ich schon seit 15 Jahren auf, aber jetzt ist es endgültig“, erklärt er. Mit 66 Jahren sei es Zeit, in Rente zu gehen. „40 Jahre in der Gastronomie, das kostet viel Kraft“, meinte er rückblickend. „Und immer mit vollem Einsatz, sonst hätte ich es nicht so lange gemacht.“ Beruflich wollte er in jungen Jahren ursprünglich einen anderen Weg einschlagen. In Stukenbrock absolvierte er eine Ausbildung als Automechaniker. Dann folgten zwei Jahre bei der Bundeswehr. Anschließend half er seinem Onkel, der ein Restaurant betrieb. Petkidis fand Gefallen an der Aufgabe und übernahm zwei eigene Imbisse.



So wie hier im Urlaub mit seiner Frau Konstantina könnte sich Nikolaos Petkidis seinen Ruhestand vorstellen.

Dann bot sich in Greste die Gelegenheit, die Gaststätte des Sportcenters zu führen. Acht Jahre lang war das Lokal eine gefragte Adresse, weit über den Kreis der Kegler und Tennisspieler hinaus. Das Gasthaus Waldhecker wurde seine neue, größere Wirkungsstätte. Die Stammgäste, die Speisekarte, seinen guten Ruf und den Namen Mykonos nahm er mit. Inzwischen sind schon 23 Jahre vergangen. Kegelgruppen und viele Vereine treffen sich hier, das Restaurant hat sich zu einer wahren Institution entwickelt.

Die Gäste kommen wegen der gemütlichen Atmosphäre und nicht zuletzt wegen der typisch griechischen Gerichte. Der große Saal wird gern für Feiern und Versammlungen aller Art gebucht. Vor allem abends und am Wochenende herrscht Hochbetrieb. Niko hat dann in der Küche am Herd alle Hände voll zu tun. „Personell bin ich aber gut

ausgestattet“, sagt er. Drei Beschäftigte sind fest angestellt, ferner sind drei Praktikanten im Einsatz. „Bei Bedarf hilft auch die Familie aus.“ Seine Kenntnisse im Kochen hat sich Niko selbst angeeignet. Ihm liegt eher das praktische, effiziente Vorgehen. „Ich habe viel von meinem Onkel übernommen“, verrät er. „Kochbücher sagen mir nichts.“ Obwohl er täglich zehn bis zwölf Stunden arbeitet, empfindet er es nicht als Last, die Gäste zu bewirten. „Für sie zu kochen macht mir immer noch Spaß“, meint er, trennt jedoch zwischen beruflich und privat. „An den freien Tagen gehe ich mit der Familie immer auswärts essen.“ Wenn das Mykonos am Montag und Dienstag geschlossen ist, fällt ihm der Unterschied besonders auf. „In der Gastronomie hat man kein richtiges Familienleben“, sagt er. „Wenn alle anderen feiern, muss man arbeiten. Da kommt die Familie einfach zu kurz.“ Deshalb hat er auch seinem 35-jährigen Sohn abgeraten, in die Branche einzusteigen. Für den neuen Lebensabschnitt hat er noch keine konkreten Pläne. „Ich werde aber bestimmt nicht zu Hause rumsitzen“, kündigt er an. „Wahrscheinlich werde ich zwischen Griechenland und Deutschland pendeln, entfernte Verwandte besuchen und hier gelegentlich nach dem Rechten sehen.“

„Es wäre schön, wenn es hier mit deutscher und griechischer Küche weiterginge“, wünscht er sich. „Ich bin auch bereit, den Nachfolger noch ein halbes Jahr zu begleiten und zu unterstützen.“ Interessenten haben sich bereits vorgestellt, aber noch ist keine Lösung in Sicht.

Rekord-Mitgliederzahl

Der Verkehrs- und Verschönerungsverein Helpup ist attraktiv: Im vergangenen Jahr traten 46 neue Mitglieder bei. Das entspricht einer Zunahme um 20 Prozent. Dem VVV gehören jetzt 268 Personen an – ein Rekordwert.

Dies teilte der Vorsitzende Kamil Gorny während der Jahresversammlung des Vereins mit. Er führte die erfreuliche Entwicklung auf die Vielfalt der Angebote zurück, die alle Altersgruppen anspreche. Aus dem umfangreichen Jahresbericht für 2025 wurde das überaus aktive Vereinsleben deutlich. So wurden Nistkästen gereinigt, Pflanzbuchten und Grünstreifen betreut, das Völkerball-Turnier, das Sommerfest und der Nikolausmarkt ausgerichtet. Eine Gruppe des VVV belegte beim Stadtradeln den vierten Platz, zahlreiche Mitglieder beteiligten sich beim Bergstadtputz. Vor allem die monatliche lockere Zusammenkunft „Meetup“ habe sich als ein Mehrwert für den Verein erwiesen, sagte Gorny.

Bei der turnusgemäßen Wahl wurde er in seinem Amt als Vorsitzender einstimmig wiedergewählt. Wiedergewählt wurden auch der stellvertretende Vorsitzende Matthias Fiortkord und Kassenwart Bernd Grünert. Für ihren ehrenamtlichen Einsatz wurden bei verschiedenen Projekten Annette und Walter Knörrich, Christa Fietz, Bernd Röber, Andreas Berkemeier, Claudius Blume und Alex Esch geehrt.

Impressum

Presserechtlich
verantwortlich:

Verkehrs- und Verschönerungsverein Helpup, Kamil Gorny (1. Vorsitzender),
Goldstraße 52, 33813 Oerlinghausen-Helpup, Tel. 01768 4694794,
E-Mail: kamil.gorny@allianz.de

Redaktion:

Knut Dinter, Im stillen Winkel 7, 33813 Oerlinghausen-Helpup, Tel. 05202 1355,
E-Mail: pr-dinter@t-online.de

Anzeigen:

Dean Rempel, 33813 Oerlinghausen, Im Elkenkamp 6, Tel. 0176 62721509,
E-Mail: dean.rempel@icloud.com

„Helpup“ im Internet:

Druck: InSign, A. und D. Klee, Krentruper Straße 22, 33818 Leopoldshöhe, Tel. 05208 9599800
www.helpup.de